

**ABWASSERVERBAND
WEISSACH- UND OBERES SAALBACHTAL
SITZ: BRETEN**

HAUSHALTSPLAN

2021

ABWASSERVERBAND
WEISSACH- UND OBERES SAALBACHTAL
SITZ: BRETTE

Verbandsmitglieder: Stadt Bretten ohne den Stadtteil Bauerbach, Stadt Bruchsal für die Stadtteile Heildelheim und Helmsheim (alle Landkreis Karlsruhe), Städte Knittlingen, Maulbronn ohne die Stadtteile Schmie und Zaiersweiher (alle Landkreis Enzkreis), die Gemeinden Gondelshelm und Oberderdingen für den Ortsteil Großvillars (alle Landkreis Karlsruhe), die Gemeinden Neulingen sowie Ölbronn-Dürrn für den Ortsteil Ölbronn (alle Landkreis Enzkreis).

HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTSPLAN
für das
Haushaltsjahr 2021
(vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021)

INHALTSVERZEICHNIS

HAUSHALTSSATZUNG	2
VORBERICHT	7
GESAMTHAUSHALT	21
Gesamtergebnishaushalt	22
Gesamtfinanzhaushalt	23
Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt	24
Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt	25
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	26
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	27
Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten	28
TEILHAUSHALTE	29
THH1 Verbandsverwaltung	30
THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur	33
5380 Abwasserbeseitigung	34
5520 Hochwasserinformationssystem	37
THH3 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	38
STELLENPLAN	39
ANLAGEN	41
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	42
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	43
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	44
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	45
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität	46
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	47

Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal
Sitz: Bretten

HAUSHALTSSATZUNG

Aufgrund § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16. September 1974 (Ges.Bl. S. 408) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Mai 2020 (Ges.Bl. S. 403), in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (Ges.Bl. S. 581) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2020 (Ges.Bl. S. 403) und der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 03. Dezember 2020 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Beträge	7.920.170
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.920.170
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen EUR

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.460.770
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.825.770
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.635.000
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.933.700
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-5.933.700
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-4.298.700
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	6.708.700
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	2.390.000-
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	4.318.700
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	20.000

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf
5.933.700 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf
12.764.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

§ 5 Umlagen

Vermögensumlage nach §11 Abs. 2 Verbandssatzung

a) Baukostenumlage

Die Baukostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	0,-- Euro
Bruchsal	0,-- Euro
Gondelsheim	0,-- Euro
Knittlingen	0,-- Euro
Maulbronn	0,-- Euro
Neulingen	0,-- Euro
Oberderdingen	0,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	0,-- Euro
Zusammen	<hr/> 0,-- Euro

b) Tilgungsumlage

Die Tilgungsumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	414.482,-- Euro
Bruchsal	72.367,-- Euro
Gondelsheim	33.682,-- Euro
Knittlingen	104.515,-- Euro
Maulbronn	67.831,-- Euro
Neulingen	48.606,-- Euro
Oberderdingen	11.751,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	21.766,-- Euro
zusammen	<u>775.000,-- Euro</u>

Betriebskostenumlage nach § 12 Abs. 3 Verbandssatzung

Die Betriebskostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	2.880.424,-- Euro
Bruchsal	424.230,-- Euro
Gondelsheim	248.777,-- Euro
Knittlingen	547.511,-- Euro
Maulbronn	332.424,-- Euro
Neulingen	429.568,-- Euro
Oberderdingen	68.137,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	104.899,-- Euro
zusammen	<u>5.035.970,-- Euro</u>

Finanzkostenumlage nach § 12 Abs. 2 Verbandssatzung

Die Finanzkostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	1.255.742,-- Euro
Bruchsal	194.637,-- Euro
Gondelsheim	121.545,-- Euro
Knittlingen	247.541,-- Euro
Maulbronn	138.937,-- Euro
Neulingen	216.671,-- Euro
Oberderdingen	32.760,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	47.167,-- Euro
zusammen	<u>2.255.000,-- Euro</u>

Betriebskostenumlage nach § 12 Abs. 5 Verbandssatzung

Die Betriebskostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	2.600,-- Euro
Bruchsal	2.470,-- Euro
Gondelsheim	390,-- Euro
Knittlingen	650,-- Euro
Maulbronn	325,-- Euro
Neulingen	0,-- Euro
Oberderdingen	0,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	65,-- Euro
zusammen	<u>6.500,-- Euro</u>

Investitionskostenzuschüsse der Verbandsgemeinden
nach § 12 Abs. 6 Verbandssatzung

Die Finanzkostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied	Umlagebetrag
Bretten	0,-- Euro
Bruchsal	0,-- Euro
Gondelsheim	0,-- Euro
Knittlingen	0,-- Euro
Maulbronn	0,-- Euro
Neulingen	0,-- Euro
Oberderdingen	0,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	0,-- Euro
zusammen	<hr/> 0,-- Euro

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2021 ist Bestandteil dieser Satzung.

Bretten, den 03.12.2020

Für die Verbandsversammlung:

Wolff
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

VORBERICHT

zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 (vom 01. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021).

I. GRÜNDUNG DES VERBANDES

Die Städte Bretten (Krs. Karlsruhe), Heidelberg (ehem. Krs. Bruchsal), Knittlingen und Maulbronn (ehem. Krs. Vaihingen/Enz) sowie die Gemeinden Büchig, Diedelsheim, Dürrenbüchig, Ruit, Sprantal (alle Krs. Karlsruhe), Gondelsheim, Helmsheim, Neibsheim (alle ehem. Krs. Bruchsal), Freudenstein, Kleinvillars, Ölbronn (alle ehem. Krs. Vaihingen/Enz) und Nußbaum (ehem. Krs. Pforzheim) haben sich nach den §§ 1 und 2 des Zweckverbandsgesetzes von 24. 07.1963 (Ges.Bl. S. 114) zu einem Zweckverband zusammengeschlossen. Die Verbandssatzung ist am 31. August 1971 in Kraft getreten; damit ist der Abwasserverband nach § 8 des Zweckverbandsgesetzes am 31. August 1971 als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden. Die konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung hat am 29. September 1971 in Heidelberg stattgefunden.

Die durchgeführte Gemeindereform reduzierte die Zahl der Mitglieder von ehemals 18 auf 8 Städte und Gemeinden. Zum 1. Januar 1992 wurde der Ortsteil Bauschlott und zum 1. Januar 1998 der Ortsteil Göbrichen der Gemeinde Neulingen (Enzkreis) in den Verband aufgenommen. Die Verbandssatzung wurde entsprechend geändert.

II. NAMEN UND ZWECK DES VERBANDES

Der Zweckverband führt den Namen

„Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal“

und hat seinen Sitz in Bretten. Er hat die Aufgabe, die im Verbandsgebiet anfallenden häuslichen, gewerblichen und industriellen Abwässer und Oberflächenwässer zu sammeln und vor ihrer Einleitung in den Vorfluter (Saalbach) in einer auf Gemarkung Heidelberg erstellten Kläranlage zu reinigen sowie die anfallenden Schlamm- und Abfallstoffe abzuführen und unschädlich unterzubringen.

Zur Entsorgung und Verwertung von Klärschlamm und Sandfanggut bedient sich der Abwasserverband dem hierzu eigens gegründeten „Klärschlammverband Karlsruhe-Land“. Der Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal ist Gründungsmitglied dieses Zweckverbandes.

Im Rahmen des vorsorgenden Hochwasserschutzes hat der Zweckverband zukünftig die Aufgabe für die Planung, den Bau und den Betrieb eines Hochwasseralarm-, Melde- und Informationssystems übertragen bekommen.

III. ÜBERBLICK ÜBER DAS ANLAGEVERMÖGEN

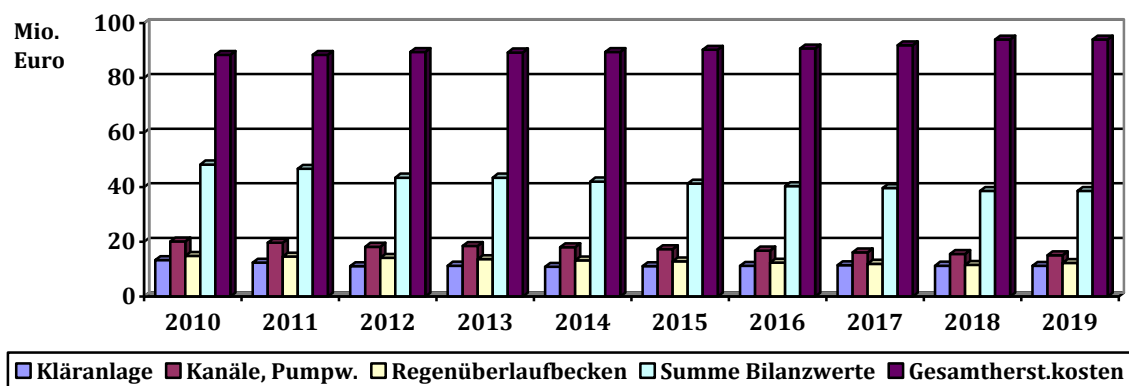
Die Verbandsplanung sieht seit Gründung des Verbandes den Bau einer Kläranlage, die Verlegung der Abwasserkanäle zu den einzelnen Verbandsgemeinden und den Bau der Regenüberlaufbecken zur Behandlung der Niederschlagswassermengen im Verbandsgebiet vor. Die Flächenkanalisation in den einzelnen Gemeinden ist deren Aufgabe.

Die mechanisch-biologische Kläranlage ging im April 1977 in Betrieb. Im Zeitraum von 1990 bis 1993 wurde die Kläranlage umgebaut und der Betriebsablauf geändert. In den Jahren 2005 – 2007 erfolgte die Erweiterung der Kläranlage auf 100.000 Einwohnergleichwerte.

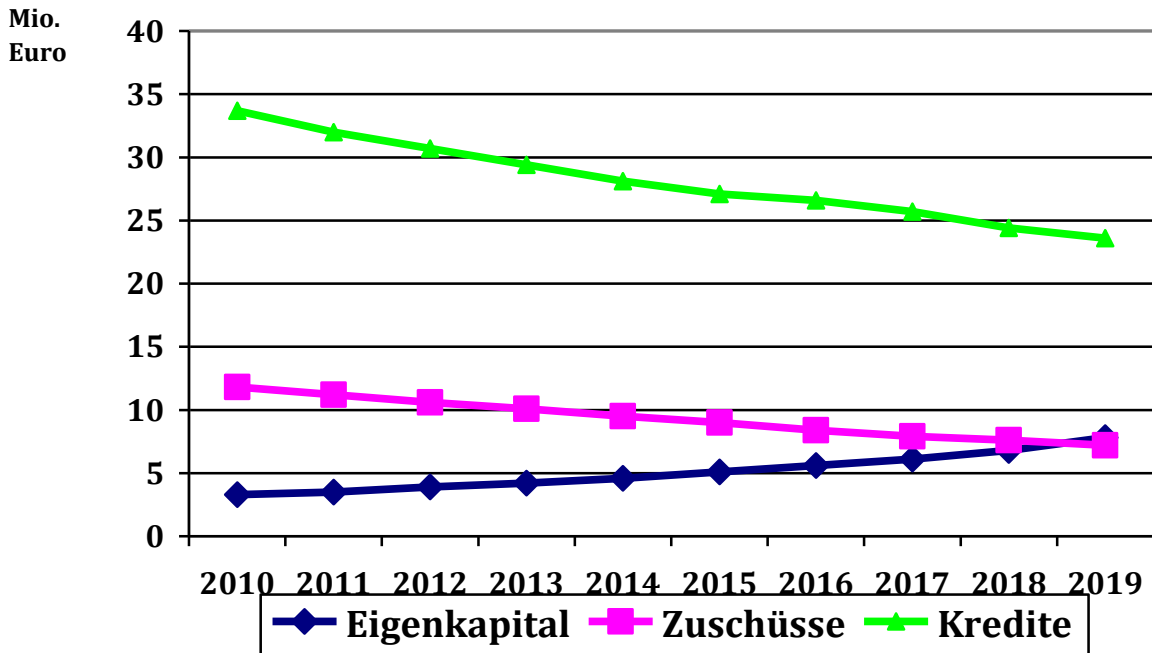
Der Verband hat rd. 77 km Zuleitungskanäle von den einzelnen Ortschaften zur Kläranlage verlegt.

In der Regenwasserbehandlung hat der Abwasserverband rd. 100 % des erforderlichen Beckenvolumens erstellt. Insgesamt sind 40 Becken in Betrieb.

Die bisherigen Investitionswerte (ohne Abschreibungen) liegen zum 31.12.2019 bei rund 94.043.000,- Euro.

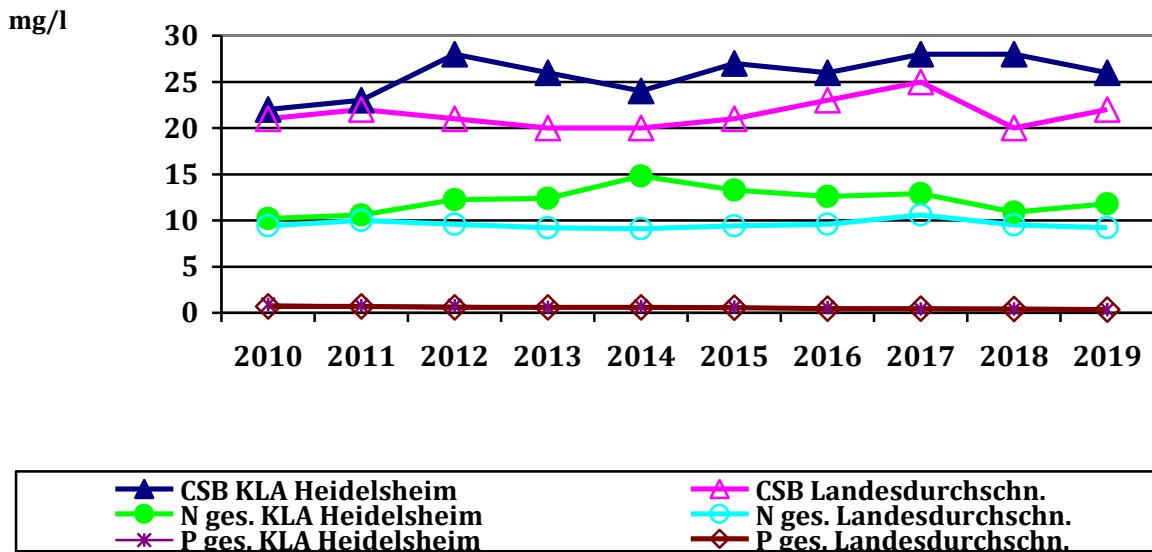


Die Finanzierung erfolgte mit Eigenkapital (Baukostenumlage durch die Verbandsgemeinden), Zuschüsse des Bundes und Landes sowie Krediten. Die Finanzierungsanteile ergeben sich aus nachfolgender Graphik (Bilanzwerte zum 31.12.2019)



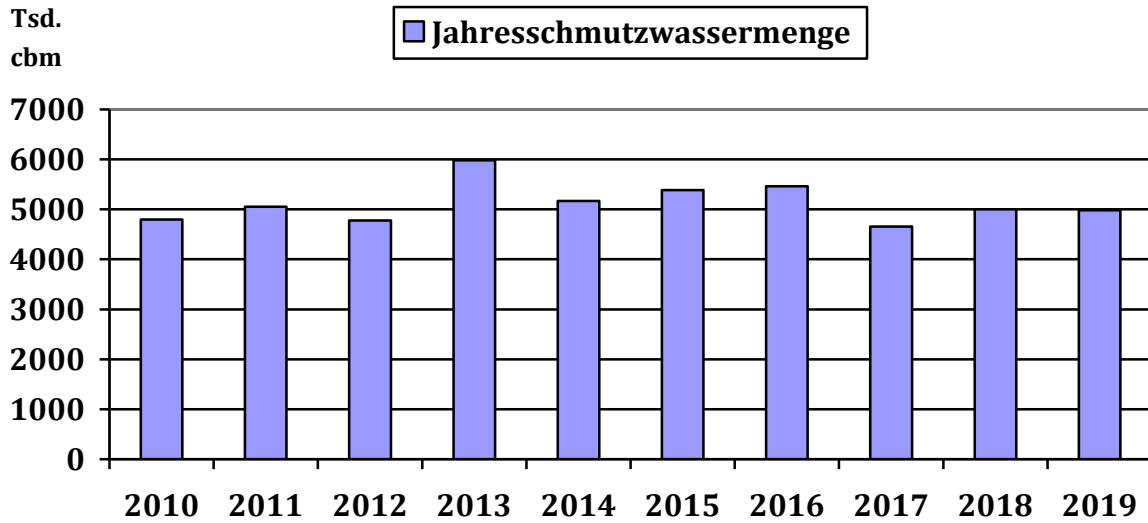
IV. KENN- UND LEISTUNGSDATEN DER KLÄRANLAGE

Die Reinigungsleistung der Kläranlage Heidelberg entspricht den gesetzlichen Vorgaben:



Entwicklung der Jahresschmutzwassermenge:

Die Jahresschmutzwassermenge errechnet sich aus den Kläranlagenzuflüssen an den Trockenwettertagen hochgerechnet auf das jeweilige Jahr.



Ein Blick auf die nachstehende Tabelle der Reststoffe aus der Kläranlage zeigt, dass die Reststoffe der Kläranlage sehr konstant sind. Die jährlich wechselnden Wetterverhältnisse nehmen maßgebenden Einfluss auf die Jahresschmutzwassermenge und die Reststoffe.

Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	to	to	to	to	to	to	to	to	to	to
Klärschlamm	5.872	5.778	5.719	5.812	5.700	6.479	6.404	5.757	5.722	5.051
Sandfanggut	47	56	58	72	46	49	36	28	55	37
Rechengut	115	98	129	153	157	186	148	104	102	105

V. ÜBERBLICK ÜBER DEN STAND UND DIE ENTWICKLUNG DER HAUSHALTS-
WIRTSCHAFT

1. Haushaltsjahr 2019

Die Jahresrechnung 2019 wurde in der Sitzung der Verbandsversammlung am 03.12.2020 festgestellt. Hiernach ergeben sich folgende Abschlusszahlen:

	Haushaltsplan Euro	Ergebnis Euro	Differenz Euro
Verwaltungshaushalt	9.458.300,00	8.614.849,80	-843.450,20
Vermögenshaushalt	6.031.700,00	3.840.302,54	-2.191.397,46
Gesamtsumme	15.490.000,00	12.455.152,34	-3.034.847,66

2. Haushaltsplan 2020

Der Haushaltsplan 2020 wurde von der Verbandsversammlung am 09. Dezember 2019 beschlossen. Das Regierungspräsidium hat am 02.01.2020 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltsatzung bestätigt.

Der Haushalt weist folgende Volumina aus: in Euro

Gesamtergebnishaushalt	
Ordentliche Erträge	7.525.050
Ordentliche Aufwendungen	7.525.050
Ordentliches Ergebnis	0

Gesamtfinanzhaushalt	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.095.850
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.759.750
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalt	1.336.100
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.241.200
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-5.241.200
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-3.905.100

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.234.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.329.500
Finanzierungsmittelüberschuss/-Bedarf aus Finanzierungstät.	3.905.100

Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo Finanzhaushalt **0**

Der Haushaltsplan 2021 wird nach den Grundsätzen des Neuen **Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR)** erstellt. Das bisherige Buchhaltungssystem, die Kameralistik, wurde durch die kommunale Doppik abgelöst.

In der Kommunalen Doppik basiert die Haushaltsplanung, Bewirtschaftung und Rechnungslegung auf 3 Komponenten, welche im Wesentlichen der kaufmännischen Buchführung ähnlich sind. Dieses sogenannte Drei-Komponenten-Modell besteht aus der Ergebnis- und Finanzrechnung (Ergebnis- und Finanzhaushalt auf Planungsebene) sowie der Bilanz.

Der Ergebnishaushalt als Planungsgröße bildet das Kernstück des NKHR ab. In diesem werden alle laufenden Vorgänge geplant und entsprechend in der Ergebnisrechnung gebucht. Somit werden anstelle der bisherigen Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts nun Erträge und Aufwendungen nachgewiesen.

Die Finanzrechnung beinhaltet sämtliche kassenwirksamen Vorgänge in Form von Auszahlungen und Einzahlungen, die sich in drei Bestandteile untergliedern lassen. Zum einen werden nochmals alle zahlungswirksamen Geschäftsvorgänge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Ergebnishaushalts abgebildet. In einem zweiten Abschnitt sind sämtliche Maßnahmen bezüglich der Investitionstätigkeit veranschlagt. Der letzte Abschnitt der Finanzrechnung zeigt die Finanzierungstätigkeit mit der Aufnahme sowie der Tilgung von Krediten auf.

Die dritte Komponente stellt die Bilanz dar. Die Bilanz stellt die Mittelverwendung (Vermögen) auf der Aktivseite und die Mittelherkunft (Finanzierungsmittel) auf der Passivseite gegenüber.

Im NKHR gelten für den Haushaltsausgleich neue gesetzliche Regelungen. Der Ressourcenverbrauch stellt das zentrale Beurteilungskriterium dar, so dass nun auch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (z.B. Abschreibungen und Rückstellungen) zu berücksichtigen und zu erwirtschaften sind.

Der Ergebnishaushalt 2021 ist in Erträge und Aufwendungen in Höhe von 7.894.070,- Euro ausgeglichen.

Der Umlagefinanzierung der beiden Aufgabenbereiche

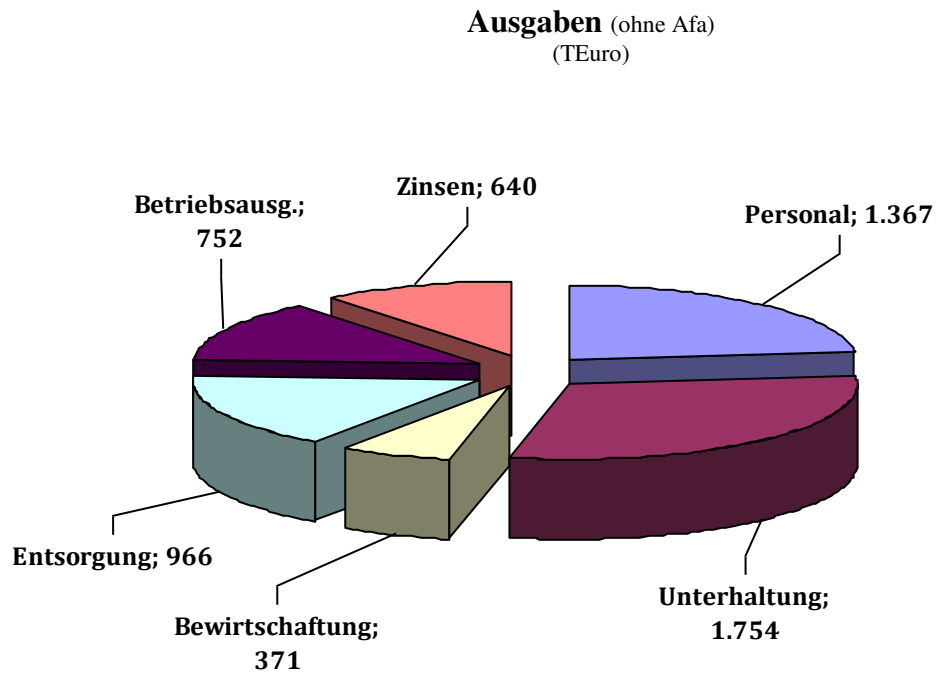
- a) Abwasserableitung und -behandlung gemäß § 2 Abs. 1 Verbandssatzung
 - b) Hochwasseralarm-, Melde- und Informationssystem gemäß § 2 Abs. 7 Verbandssatzung
- liegen unterschiedliche Parameter und Kostenschlüssel zugrunde.

Deshalb werden die Umlagen im Folgenden getrennt dargestellt.

1. Ergebnishaushalt

Das Volumen des Ergebnishaushalts beträgt 7.833.470,- Euro. Er beinhaltet sämtliche Betriebskosten, Abschreibungen und Zinsaufwendungen. Das Volumen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 308.420,- Euro.

a) Hiervon entfallen auf den Aufgabenbereich Abwasserableitung und -behandlung gemäß § 2 Abs. 1 Verbandssatzung folgende Ausgaben:



Die **Betriebskostenumlage** umfasst die jährlichen Aufwendungen abzüglich des Zinsaufwandes, der Abschreibungen und der sonstigen Betriebseinnahmen.

Betriebseinnahmen	174.300,00
Verwaltungs- und Betriebskosten:	5.210.270,00
Saldo	5.035.970,00

Verbands- gemeinde	Verteilungsschlüssel		Umlage gerundet in €
	Abw.Menge 2019 in m ³	Schlüssel in %	
1	2	3	4
1 Bretten	1.923.116	57,1970%	2.880.424
2 Bruchsal	283.231	8,4240%	424.230
3 Gondelsheim	166.099	4,9400%	248.777
4 Knittlingen	365.563	10,8720%	547.511
5 Maulbronn	221.941	6,6010%	332.424
6 Neulingen	286.793	8,5300%	429.568
7 Oberderdingen	45.482	1,3530%	68.137
8 Ölbronn-Dürrn	70.049	2,0830%	104.899
Summe	3.362.274	100,0000%	5.035.970

Verbands- gemeinde	davon Anteil Kläranlage in €	davon Anteil Kanalisation, Sonderbauwerke in €
	5	6
1 Bretten	1.721.915	1.158.509
2 Bruchsal	253.604	170.626
3 Gondelsheim	148.719	100.058
4 Knittlingen	327.302	220.209
5 Maulbronn	198.723	133.701
6 Neulingen	256.796	172.772
7 Oberderdingen	40.732	27.405
8 Ölbronn-Dürrn	62.709	42.190
Summe	3.010.500	2.025.470

Die Finanzkostenumlage umfasst den **Zinsaufwand** für aufgenommene Kredite und die Abschreibung auf das Anlagevermögen. Die Zinseinnahmen aus der Finanzwirtschaft und die Auflösung der Zuschüsse reduzieren die Umlage.

Zinseinnahmen	0,00
Zinsaufwand	640.000,00
Saldo	640.000,00

Verbands- gemeinde	Verteilungsschlüssel			Umlage gerundet in €
	Gebietsfläche	Abw.Menge	Schlüssel	
	Gewichtg. 15% in ha	Gewichtg. 85% in m ³		
8	9	10 (2)	11 in %	12
1 Bretten	958,00	1.923.116	55,1230%	352.786
2 Bruchsal	243,30	283.231	8,8120%	56.397
3 Gondelsheim	136,00	166.099	5,1230%	32.787
4 Knittlingen	350,10	365.563	11,6190%	74.362
5 Maulbronn	178,60	221.941	6,8240%	43.674
6 Neulingen	221,60	286.793	8,7550%	56.032
7 Oberderdingen	47,00	45.482	1,4690%	9.402
8 Ölbronn-Dürrn	74,20	70.049	2,2750%	14.560
Summe	2.208,80	3.362.274	100,0000%	640.000

Verbands- gemeinde	davon Anteil Kläranlage	davon Anteil Kanalisation, Sonderbauwerke
	in €	in €
13	14	15
1 Bretten	141.448	211.338
2 Bruchsal	22.612	33.785
3 Gondelsheim	13.146	19.641
4 Knittlingen	29.815	44.547
5 Maulbronn	17.511	26.163
6 Neulingen	22.466	33.566
7 Oberderdingen	3.770	5.632
8 Ölbronn-Dürrn	5.838	8.722
Summe	256.606	383.394

Abschreibungsumlage

	Auflösung ohne Kreiszuschuss	Auflösung Kreiszuschuss	Auflösung gesamt
	405.892,00	29.108,00	435.000,00
Abschreibung	2.050.000,00		
Saldo	1.644.108,00	-29.108,00	1.615.000,00

Verbands- gemeinde	Vert.-Schlüssel wie Zinsumlage in %	Abschr. in €	Anteil		Umlage gerundet in €
			Zuwen- dungen in €	Kreis- zuschuss in €	
16	17 (11)	18	19	20	21
1 Bretten	55,1230%	1.130.019,00	204.645,00	22.418,00	902.956
2 Bruchsal	8,8120%	180.646,00	38.894,00	3.512,00	138.240
3 Gondelsheim	5,1230%	105.022,00	14.216,00	2.048,00	88.758
4 Knittlingen	11,6190%	238.190,00	65.011,00	0,00	173.179
5 Maulbronn	6,8240%	139.892,00	44.629,00	0,00	95.263
6 Neulingen	8,7550%	179.478,00	18.839,00	0,00	160.639
7 Oberderdingen	1,4690%	30.115,00	5.627,00	1.130,00	23.358
8 Ölbronn-Dürrn	2,2750%	46.638,00	14.031,00	0,00	32.607
Summe	100,0000%	2.050.000,00	405.892,00	29.108,00	1.615.000

Verbands- gemeinde	davon Anteil Kläranlage in €	davon Anteil Kanalisation, Sonderbauwerke in €
	22	23
1 Bretten	356.938	546.018
2 Bruchsal	57.060	81.180
3 Gondelsheim	33.173	55.585
4 Knittlingen	75.236	97.943
5 Maulbronn	44.187	51.076
6 Neulingen	56.691	103.948
7 Oberderdingen	9.512	13.846
8 Ölbronn-Dürrn	14.731	17.876
Summe	647.528	967.472

b) Auf den Aufgabenbereich Hochwasseralarm-, Melde- und Informationssystem gem. § 2 Abs. 7 der Verbandssatzung entfallen:

Die **Betriebskostenumlage** umfasst die jährlichen Aufwendungen abzüglich der Abschreibungen und der sonstigen Betriebseinnahmen.

Betriebseinnahmen	0,00
Verwaltungs- und Betriebskosten:	6.500,00
Saldo	6.500,00

Verbands- gemeinde	Verteilungs- Schlüssel	Umlage gerundet
	in %	in €
1	2	3
1 Bretten	40,0000%	2.600
2 Bruchsal	38,0000%	2.470
3 Gondelsheim	6,0000%	390
4 Knittlingen	10,0000%	650
5 Maulbronn	5,0000%	325
6 Neulingen	0,0000%	0
7 Oberderdingen	0,0000%	0
8 Ölbronn-Dürrn	1,0000%	65
Summe	100,0000 %	6.500

2. Investitionsprogramm

a) Abwasserableitung und Behandlung

Lfd. Nr.	Auftrags-Nr.	Investition	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024 ff
1	71111000011	VW Crafter			10.000	175.000		
2	711110000100	RZ-Scanner		7.100				
3	711110000101	2 Server Büro			25.000			
4	711110000102	2 Server PLS			21.000			
5	711110000103	Ersatzbeschaffung 6 Laptops			12.000			
6	753801000001	Maßn. aus SFB			50.000	500.000	500.000	500.000
7	753802000001	Erweiterung und Ertüchtigung Kläranlage	310.829	3.277.100	5.398.200	7.415.800	6.519.000	8.843.000
8	753803000001	RRB Göbrichen	1.067.260	1.605.000	100.000			
9	753803000002	RÜB Göbr. Schräglklärer		32.000				
10	753803000003	RÜB Büchig		35.000				
11	753803000004	RÜB Oberdorfstr.		70.000	115.000			
12	753803000005	Rückstauklappe RÜB Helmsheim			28.500			
12	753804000001	Entlastungsbauwerk Erlen	28.361	200.000				
13	753804000002	VS Göbrichen Süd		15.000	35.000	551.200		
14	753804000003	Rückstauklappe NÜ27 Wachtermühle			34.000			
15	753804000004	Kanalsanierung			105.000			
Summe			1.406.450	5.241.200	5.933.700	8.642.000	7.019.000	9.343.000

Die Planansätze für die Erweiterung und Ertüchtigung der Kläranlage gliedern sich in:

Teilmaßnahme	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024 ff
Mittelbauwerke	0			
Energieversorgung	70.000			
Filtration	3.528.000	3.916.000	2.971.000	
Spurenstoffelimination	1.422.000	1.570.000	1.151.000	
Mechanische Stufe	27.000	697.000		
Biologie	312.000	385.000	2.379.000	8.816.000
Betriebsgebäude	39.200	847.800	18.000	27.000
Summe	5.398.200	7.415.800	6.519.000	8.843.000

Berechnung der Vermögensumlagen nach § 11 Abs. 2 der Verbandssatzung

Baukostenumlage

Es wird keine Baukostenumlage erhoben. Der vollständige Investitionskostenbedarf soll über Kreditaufnahme finanziert werden.

Tilgungsumlage

Zuf. v. VwH	1.615.000
Tilgungen	2.390.000
Saldo	775.000

Verbands- gemeinde	Vert.-Schl. wie Zinsuml.	Tilgungs- bedarf	abzgl. Anteil Abschr.-Uml.	Umlage gerundet
	in %	in €		
25	26 (11)	27	28 (21)	29
1 Bretten	55,1230%	1.317.438	902.956	414.482
2 Bruchsal	8,8120%	210.607	138.240	72.367
3 Gondelsheim	5,1230%	122.440	88.758	33.682
4 Knittlingen	11,6190%	277.694	173.179	104.515
5 Maulbronn	6,8240%	163.094	95.263	67.831
6 Neulingen	8,7550%	209.245	160.639	48.606
7 Oberderdingen	1,4690%	35.109	23.358	11.751
8 Ölbronn-Dürrn	2,2750%	54.373	32.607	21.766
Summe	100,0000%	2.390.000	1.615.000	775.000

b) Hochwasseralarm-, Melde- und Informationssystem

Investitionskostenzuschüsse von Gemeinden nach § 11 Abs. 6 Verbandssatzung

Es wird kein Investitionszuschuss erhoben.

a) Umlageentwicklung

Gemeinde	Betriebskostenumlage				Finanzkostenumlage Zinsen			
	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Bretten	2.880.424	2.795.303	2.245.649,45	1.938.568,03	352.786	372.651	395.430,65	439.639,36
Bruchsal	424.230	429.213	343.171,46	275.526,68	56.397	61.651	65.122,30	68.120,50
Gondelsheim	248.777	242.006	178.742,45	151.895,86	32.787	34.702	34.368,50	37.656,47
Knittlingen	547.511	538.760	426.634,00	338.720,87	74.362	79.442	83.267,31	86.437,88
Maulbronn	332.424	322.903	239.272,29	203.107,78	43.674	46.172	45.839,80	50.181,12
Neulingen	429.568	415.673	334.201,19	274.541,84	56.032	59.060	62.683,70	66.793,32
Oberderdingen	68.137	60.882	54.211,65	38.441,77	9.402	9.320	10.702,37	10.192,57
Ölbronn-Dürrn	104.899	101.110	78.236,38	62.012,38	14.560	15.302	15.753,85	16.356,94
Gesamt	5.035.970	4.905.850	3.900.118,87	3.282.815,21	640.000	678.300	713.168,48	775.378,16

Gemeinde	Finanzkostenumlage Abschreibungen				Baukostenumlage			
	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Bretten	902.956	710.816	717.276,18	773.357,31	0	0	35.102,21	0,00
Bruchsal	138.240	117.596	119.586,19	119.836,28	0	0	5.779,89	0,00
Gondelsheim	88.758	66.192	63.120,53	66.233,21	0	0	3.050,74	0,00
Knittlingen	173.179	155.523	157.444,12	156.226,23	0	0	7.391,67	0,00
Maulbronn	95.263	90.390	86.658,37	90.697,56	0	0	4.069,34	0,00
Neulingen	160.639	147.849	158.063,73	156.355,78	0	0	5.564,01	0,00
Oberderdingen	23.358	17.777	19.669,79	17.935,88	0	0	950,23	0,00
Ölbronn-Dürrn	32.607	29.957	29.785,91	29.569,18	0	0	1.398,44	0,00
Gesamt	1.615.000	1.336.100	1.351.604,82	1.410.211,43	0	0	63.306,53	0,00

Gemeinde	Tilgungsumlage / Rückerst. überschießender Teil				Gesamt			
	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis	2021 Ansatz	2020 Ansatz	2019 Ergebnis	2018 Ergebnis
Bretten	414.482	568.988	529.549,42	428.026,08	4.550.648	4.447.758	3.923.007,91	3.264.258,18
Bruchsal	72.367	94.132	85.714,59	66.325,17	691.234	702.592	619.374,43	548.480,98
Gondelsheim	33.682	52.985	45.241,41	36.657,76	404.004	395.885	324.523,63	279.200,53
Knittlingen	104.515	117.308	105.107,02	79.982,27	899.567	891.033	779.844,12	632.051,31
Maulbronn	67.831	68.179	57.884,17	46.433,89	539.192	527.644	433.723,97	368.792,16
Neulingen	48.606	54.981	39.569,19	26.140,08	694.845	677.563	600.081,82	484.774,89
Oberderdingen	11.751	14.230	14.082,29	9.926,89	112.648	102.209	99.616,33	70.107,34
Ölbronn-Dürrn	21.766	22.597	19.886,54	15.138,39	173.832	168.966	145.061,12	115.075,55
Gesamt	775.000	993.400	897.034,63	708.630,53	8.065.970	7.913.650	6.925.233,33	5.762.740,94

GESAMTHAUSHALT

2020

Gesamtergebnishaushalt

Gesamtfinanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Mittelfristiger Finanzplan – Ergebnishaushalt

Mittelfristiger Finanzplan – Finanzhaushalt

Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	0,00	6.927.550	7.297.470
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	429.200	449.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	166.300	161.300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	10.500
11	=	Ordentliche Erträge	0,00	7.525.050	7.920.170
12	-	Personalaufwendungen	0,00	1.287.800-	1.364.200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.570.900-	2.639.120-
15	-	Abschreibungen	0,00	1.765.300-	2.064.400-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	678.300-	640.000-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	846.700-	791.300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	376.050-	421.150-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	0,00	7.525.050-	7.920.170-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0,00	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2019	2020	2021	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.927.550	7.297.470	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	166.300	161.300	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	500	500	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	7.095.850	7.460.770	0
10	-	Personalauszahlungen	0,00	1.287.800-	1.334.200-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.570.900-	2.639.120-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	678.300-	640.000-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	846.700-	791.300-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	376.050-	421.150-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.759.750-	5.825.770-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0,00	1.336.100	1.635.000	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.234.100-	5.865.700-	12.589.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	7.100-	68.000-	175.000-
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.241.200-	5.933.700-	12.764.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	5.241.200-	5.933.700-	12.764.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	3.905.100-	4.298.700-	12.764.000-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	6.234.600	6.708.700	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	2.329.500-	2.390.000-	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	3.905.100	4.318.700	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	0	20.000	12.764.000-

Das Positivergebnis von 20.000 € ergibt sich aus der Pflichtrückstellung für Altersteilzeit.

Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Ergebnishaushalt	2020	2021	2022	2023	2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	6.927.550	7.297.470	7.646.180	7.671.000	8.359.810
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	429.200	449.400	449.400	449.400	449.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.300	161.300	161.300	161.300	161.300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	500	10.500	42.500	8.500	500
11	=	Ordentliche Erträge	7.525.050	7.920.170	8.300.880	8.291.700	8.972.510
12	-	Personalaufwendungen	1.287.800-	1.364.200-	1.434.300-	1.439.100-	1.482.300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.570.900-	2.639.120-	2.886.730-	2.824.550-	2.636.660-
15	-	Abschreibungen	1.765.300-	2.064.400-	2.114.400-	2.164.400-	3.014.400-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	678.300-	640.000-	660.000-	660.000-	640.000-
17	-	Transferaufwendungen	846.700-	791.300-	778.700-	778.900-	779.400-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	376.050-	421.150-	426.750-	424.750-	419.750-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	7.525.050-	7.920.170-	8.300.880-	8.291.700-	8.972.510-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0

Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Finanzhaushalt	2020	2021	2022	2023	2024
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.927.550	7.297.470	7.646.180	7.671.000	8.359.810
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.300	161.300	161.300	161.300	161.300
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	500	500	500	500	500
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.095.850	7.460.770	7.809.480	7.834.300	8.523.110
10	-	Personalauszahlungen	1.287.800-	1.334.200-	1.434.300-	1.439.100-	1.482.300-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.570.900-	2.639.120-	2.886.730-	2.824.550-	2.636.660-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	678.300-	640.000-	660.000-	660.000-	640.000-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	846.700-	791.300-	778.700-	778.900-	779.400-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	376.050-	421.150-	426.750-	424.750-	419.750-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.759.750-	5.825.770-	6.186.480-	6.127.300-	5.958.110-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	1.336.100	1.635.000	1.623.000	1.707.000	2.565.000
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.234.100-	5.865.700-	8.467.000-	7.019.000-	5.543.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.100-	68.000-	175.000-	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.241.200-	5.933.700-	8.642.000-	7.019.000-	5.543.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	5.241.200-	5.933.700-	8.642.000-	7.019.000-	5.543.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.905.100-	4.298.700-	7.019.000-	5.312.000-	2.978.000-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	6.234.600	6.708.700	9.367.000	7.784.000	5.543.000
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.329.500-	2.390.000-	2.390.000-	2.480.000-	2.565.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.905.100	4.318.700	6.977.000	5.304.000	2.978.000
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	20.000	42.000-	8.000-	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Verbandsverwaltung	7.800	10.000	1.364.200-	156.620-	0	127.050-	1.000	0	0	1.629.070-
53	Abwasserbeseitigung	7.216.970	500	0	2.463.000-	791.300-	2.334.100-	0	0	0	1.629.070
55	Hochwasserinformationssystem	20.900	0	0	2.500-	0	17.400-	0	1.000-	0	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	640.000	0	0	0	0	640.000-	0	0	0	0
PROD_ SMART	Summe	7.885.670	10.500	1.364.200-	2.622.120-	791.300-	3.118.550-	1.000	1.000-	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs-/mittelüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs-/mittelüberschuss/-bedarf (Σ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Verbandsverwaltung	1.610.070-	0	56.000-	1.666.070-	0	0	1.666.070-	175.000-
53	Abwasserbeseitigung	3.244.070	0	5.865.700-	2.621.630-	0	0	2.621.030-	12.589.000-
55	Hochwasserinformationssystem	1.000	0	0	1.000	0	0	1.000	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	6.726.700	2.390.000-	4.336.700	0
PROD_ SMART	Summe	1.635.000	0	5.921.700-	4.286.700-	6.696.700	2.390.000-	20.000	12.764.000

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte ¹⁾		Teilhaushalt	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
11	Innere Verwaltung		
1111	Organis. u. Dokum. kommun. Willensbildg.		
11110000	Verbandsverwaltung	1	Innere Verwaltung
53	Ver- und Entsorgung		
5380	Abwasserbeseitigung		
53800000	Abwasserbeseitigung	2	Dienstleistungen und Infrastruktur
55	Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.		
5520	Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl		
55200000	Hochwasserinformationssystem	2	Dienstleistungen und Infrastruktur
61	Allgemeine Finanzwirtschaft		
6120	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		
61200000	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	3	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

1) Der Ausweis einzelner Produkte oder Leistungen ist nur notwendig, wenn die Produkte oder Leistungen einer Produktgruppe auf unterschiedliche Teilhaushalt aufgeteilt werden.

Weitere Budgets werden nicht eingerichtet. Budgetverantwortlich für die Teilhaushalte ist die Geschäftsführung.

TEILHAUSHALTE

2020

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Teilhaushalt 1: Verbandsverwaltung
mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt
und Investitionsprogramm

Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und Infrastruktur
mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt

Abwasserbeseitigung
mit Teilergebnishaushalt und Investitionsprogramm

Hochwasserinformationssystem
mit Teilergebnishaushalt

Teilhaushalt 3: Allgemeine Finanzwirtschaft
mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt

THH1 Verbandsverwaltung

11 Innere Verwaltung

1111 Verbandsverwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	800	800
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	7.000	7.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	10.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	7.800	17.800
12	-	Personalaufwendungen	0,00	1.287.800-	1.364.200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	179.600-	156.620-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	87.950-	134.050-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.555.350-	1.654.870-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	1.547.550-	1.637.070-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	1.500	1.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	1.500	1.000
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	1.546.050-	1.636.070-

Die wesentlichen Aufwendungen im Teilhaushalt Verbandsverwaltung sind die Personalaufwendungen mit 1.334 TEUR. Entfallen sind die Umstellungskosten auf NKHR mit 42.000 Euro. Zusätzlich veranschlagt sind Kosten für Haushaltsprüfungen (34.000 Euro) sowie die Veröffentlichung der geänderten Satzung (rd. 10.000 Euro).

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2019	2020	2021	2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0,00	7.800	7.800	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.555.350-	1.624.870-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.547.550-	1.617.070-	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	7.100-	68.000-	175.000-
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.100-	68.000-	175.000-
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	7.100-	68.000-	175.000-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	1.554.650-	1.685.070-	175.000-

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
	71111000011: Ersatz für VW Crafter	185.000-					10.000-	175.000-	175.000-			
	711110000100: RZ-Scanner	7.100-				7.100-						
	711110000101: Server Büro						25.000-					
	711110000102: Server PLZ						21.000-					
	711110000103 Ersatzbeschaffung von 6 Laptops						12.000-					
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	222.100-	0	0	0,00	7.100-	68.000-	175.000-	175.000-		0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	222.100-	0	0	0,00	7.100-	68.000-	175.000-	175.000-		0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahmen	222.100-	0	0	0,00	7.100-	68.000-	175.000-	175.000-		0	0

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	6.249.250	6.657.470
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	429.200	449.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	700	700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	159.300	154.300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	6.838.950	7.262.370
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.391.300-	2.482.500-
15	-	Abschreibungen	0,00	1.765.300-	2.064.400-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	846.700-	791.300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	288.100-	287.100-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.291.400-	5.625.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	1.547.550	1.637.070
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	1.500-	1.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	1.500-	1.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	1.546.050	1.636.070

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2019	2020	2021	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0,00	6.409.750	6.812.970	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.526.100-	3.560.900-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.883.650	3.252.070	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.234.100-	5.865.700-	12.589.000-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.234.100-	5.865.700-	12.589.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	5.234.100-	5.865.700-	12.589.000-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	2.350.450-	2.613.630-	12.589.000-

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

53 Ver- und Entsorgung 5380 Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	6.241.950	6.650.970
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	414.800	435.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	700	700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	159.300	154.300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	6.817.250	7.241.470
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.389.500-	2.480.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	1.750.900-	2.050.000-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	846.700-	791.300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	284.100-	284.100-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.271.200-	5.605.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	1.546.050	1.636.070
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	1.546.050	1.636.070

Im Teilhaushalt Abwasserbeseitigung sind die wesentlichen Aufwendungen

- die Sanierung der Verbandskanäle (464 TEUR),
- die Bauunterhaltung RÜB, PW (229 TEUR),
- die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens auf der Kläranlage (402 TEUR),
- die Betriebskosten der Kläranlage (293 TEUR),
- Steuern und Versicherungen (192 TEUR),
- die Unterhaltung der Technik RÜB, PW (232 TEUR) sowie
- die Stromkosten der Kläranlage (165 TEUR).

Neben den üblichen Kostensteigerungen (Unterhalt, Bewirtschaftungskosten) sind gegenüber 2020 geringer veranschlagt die Klärschlamm Entsorgungskosten und die Betonsanierungsmaßnahme RÜB 1515 Ölbronn. Zusätzlich veranschlagt mit 200.000 Euro sind die Planungsleistungen für die 2022 anstehende Sanierung des Bruchbachs in Göbrichen.

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2019	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Baumßanahmen											
	753801000001: Maßnahmen aus SFB	1.550.000-					50.000-	500.000-	500.000-	500.000-	500.000-	
	753802000001: Erweiterung und Ertüchtigung Kläranlage	31.453.100-				3.277.100-	5.398.200-	11.537.800-	7.415.800-	6.519.000-	5.043.000-	3.800.000-
	753803000001: Neubau RRB Göbrichen					1.605.000-	100.000-					
	753803000002: RÜB Göbrichen - Schrägklärer					32.000-						
	753803000003: RÜB Büchig	35.000-				35.000-						
	753803000004: RÜB Oberdorfstraße					70.000-	115.000-					
	753803000005: Rückstau- klappe RÜB Helmsheim						28.500-					
	753804000001: Entlastungsbauwerk Erlen					200.000-						
	753804000002: VS Göbrichen Süd	601.200-				15.000-	35.000-	551.200-	551.200-			
	753804000003: Rückstauklappe NÜ27 Wachtermühle						34.000-					
	753804000004: Kanalsanierung Büchig-Neibsheim						105.000-					

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2019	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.103.300-	0	0	0,00	5.234.100-	5.865.700-	10.532.200-	8.467.000-	7.019.000-	5.543.000-	3.800.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	35.103.300-	0	0	0,00	5.234.100-	5.865.700-	10.532.200-	8.467.000-	7.019.000-	5.543.000-	3.800.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahmen	35.103.300-	0	0	0,00	5.234.100-	5.865.700-	10.532.200-	8.467.000-	7.019.000-	5.543.000-	3.800.000-

Anmerkung: Die Summenbeträge in der Spalte „Gesamtang. z. Maßnahme“ entsprechen bei bereits begonnenen Maßnahmen nicht den Gesamtkosten, da bereits angefallene Kosten in den Vorjahren im neuen System für NKHR nicht enthalten sind.

THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur

55 Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw. 5520 Hochwasserinformationssystem

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	7.300	6.500
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	14.400	14.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	21.700	20.900
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.800-	2.500-
15	-	Abschreibungen	0,00	14.400-	14.400-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	20.200-	19.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	1.500	1.000
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	1.500-	1.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	1.500-	1.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0

Der Teilhaushalt beinhaltet den Unterhalt der Sonden und des Servers für das Hochwasserinformationssystem.

THH3 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2019	2020	2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	678.300	640.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	678.300	640.000
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	678.300-	640.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	678.300-	640.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0

Der Teilhaushalt Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft beinhaltet die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute, die über die Finanzkostenumlage Zins finanziert wird.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2019	2020	2021	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0,00	678.300	640.000	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	678.300-	640.000-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	0	0	0

STELLENPLAN
für das Haushaltsjahr 2020
 (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO)

A. Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen insgesamt 2020	Nachrichtlich	
			Zahl der Stellen	
			lt Stellenplan Vorjahr	tatsächl. besetzt am 30.06. VJ
<u>Geh. Dienst</u>				
Amtmann	A 11	1	1	1
Beamte insgesamt:		1	1	1

B. Beschäftigte

Entgeltgruppe (aktiv)	Zahl der Stellen				Vermerke Erläuterungen
	lt. Stellenplan		tatsächl. besetzt am 30.06. VJ		
	2020	2021			
15	1,0	1,0	1,0	1 Stelle k.w.	
10	1,0	2,0	1,0		
9b	2,0	1,0	2,0		
9a	1,0	1,0	1,0		
7	6,0	10,0	4,8		
6	7,0	3,0	6,6		
5	1,0	2,0	1,0		
2	0,2	0,2	0,2		
Summe Beschäftigte:	19,2	20,2	17,6		

C. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen		
		lt. Stellenplan		tatsächl. besetzt am 30.06. VJ
		2020	2021	
Auszubildende "Fachkraft für Abwassertechnik"	Ausbildungs- vergütung	1,0	1,0	1,0

Nachrichtlich: Aufteilung der Stellen nach Verwaltung und Kläranlage

	Vergütung	Verwaltung	Kläranlage
<u>Beamte</u>	A 11	1,0	0,0
<u>Beschäftigte</u>	15	0,0	1,0
	10	1,0	1,0
	9b	0,0	1,0
	9a	1,0	0,0
	7	1,0	9,0
	6	0,0	3,0
	5	1,0	1,0
	2	0,0	0,2
<u>Nachwuchskräfte</u>		0,0	1,0
		5,0	17,2

ANLAGEN

2020

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht über den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (§ 1 Abs. 3 Nr. 4 GemHVO)

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haus- haltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ^{2) 3)}			
		2022	2023	2024	2025
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1 ¹⁾	2	3	4	5

2020

Ersatz für 10.000 175.000
VW Crafter

Erw. KLA 11.537.800 7.415.800 4.122.000

VS Göbri- 551.200 551.200
chen

SFB 500.000 500.000

Summe:	8.642.000	4.122.000		
---------------	------------------	------------------	--	--

Nachrichtlich im Finanzplan vorgese- hene Kreditaufnahmen:	8.642.000	7.019.000	5.543.000	3.800.000
---	------------------	------------------	------------------	------------------

1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

2) In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

3) Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der besonderen Darstellung nach § 1 Abs. 3 Nr. 4 Halbs. 2 GemHVO zu übernehmen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
(§ 1 Abs. 3 Nr. 5, § 23 GemHVO)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebn isrücklagen	0	0
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen
(§ 1 Abs. 3 Nr. 5, § 41 GemHVO)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	30.000
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
Rückstellungen gesamt	30.000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
(einschließlich Kassenkredite, § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 61 Nr. 38 GemHVO)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
<i>1.2.1 Bund</i>	0	0
<i>1.2.2 Land</i>	0	0
<i>1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	0	0
<i>1.2.4 Zweckverbände und dergleichen</i>	0	0
<i>1.2.5 Kreditinstitute</i>	25.711	29.257
<i>1.2.6 sonstige Bereiche ¹⁾</i>	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	25.711	29.257

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität (§ 1 Abs. 3 Nr. 3 GemHVO)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Finanzhaushalt		Finanzplanung			
			Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushalts- jahr 2022	Haushalts- jahr 2023	Haushalts- jahr 2024	
			2020	2021	2022	2023	2024	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5		
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	280.826					
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn ³⁾	0					
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ⁴⁾	0					
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	280.826					
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre						
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁵⁾						
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)						
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾	-70.000	20.000	-42.000	-8.000	0	
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	210.826	230.826	188.826	180.826	180.826	
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0	0	0	0	0	
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁷⁾	30.000	50.000	8.000	0	0	
12	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	180.826	180.826	180.826	180.826	180.826	
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)				118.48	120.930	

1) Zeilen unterhalb Zeile 10 können bedarfsgerecht angepasst werden.

2) Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres. Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

3) Bei erstmaliger Aufstellung des Haushalts nach der dem NKHR dürfen die Zeilen 1, 2a und 2b in einer Zeile zusammengefasst werden.

4) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

5) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

6) Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

7) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit (§ 6 Satz 3 Nr. 2 GemHVO)

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
		2019	2020	2021	2022	2023	2024
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€						
Betrag je Einwohner	€/EW						
Aufwandsdeckungsgrad	%						
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€						
Betrag je Einwohner	€/EW						
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%						
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€						
Betrag je Einwohner	€/EW						
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%						
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€						
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€						
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€		1.336.100	1.615.000	1.665.000	1.715.000	2.565.000
Betrag je Einwohner	€/EW		22	26	27	27	41
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€			2.390.000	2.390.000	2.480.000	2.565.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€			0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW			0	0	0	0
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€					118.480	120.930
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€	280.826	210.826	230.826	188.826	180.826	180.826
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	7.800.886					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	19,84%					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	80,16%					
10. Goldene Bilanzregel Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	100,00%					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	23.641.788					
Betrag je Einwohner	€/EW	382					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-709.719	2.911.700	3.561.700	6.252.000	4.539.000	2.978.000

1) Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (im.badenwuerttemberg.de) bekannt gemacht.

2) § 3 Nr. 17 GemHVO

3) vgl. Zeile 9 in Anlage Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität